

Solidarität für inhaftierten Antifa

Berlin. Mit einer Kundgebung vor der Haftanstalt im Berliner Stadtteil Moabit will eine Solidaritätsgruppe am Donnerstag ab 17 Uhr für die Freilassung von Matthias Z. demonstrieren. Der Antifaschist sitzt dann genau 100 Tage in Untersuchungshaft - mit dem Vorwurf des »versuchten Totschlags«. Zwei stadtbekannte Neonazis wollen Matthias Z. unter drei vermummten Angreifern erkannt haben, die sie im November 2006 im Bahnhof Lichtenberg attackiert und leicht verletzt hatten. Im Mai ist mit dem Beginn der Hauptverhandlung zu rechnen. (jW)

Info: freiheitfuermatti.com

<https://www.jungewelt.de/artikel/83545.solidarität-für-inhaftierten-antifa.html>